

Hans Jürgen Koller ist Mühlviertler Meister!

Bei der 49. Mühlviertler Meisterschaft gewann Hans Jürgen Koller (Jsv Linz) den Titel vor Stefan Hahn (Jsv Linz) und Lori Budak (Jsv Linz).

Unter der Turnierleitung von Robert Ganglberger kämpften 43 Teilnehmer in Bad Leonfelden um den Titel der Mühlviertler Meisterschaft. Dabei kam es bereits in der ersten Runde zu einigen Überraschungen. Anton Hauzenberger gegen Eduard Raaber, Konrad Mitter gegen Niklas Pumberger, Franz Steinkellner gegen Rene Möstl und Simon Schagerl gegen Andreas Luger konnten ein Remis erobern. Herbert Gruber konnte Jonas Haider, Tobias Gilhofer konnte Michael Danner und Karl Weber konnte Markus Steininger bezwingen. Den Überraschungspreis der ersten Runde sicherte sich Andreas Anzinger (Sc Ottensheim- Walding) mit seinem Sieg gegen Di Dr. Stefan Reichör (Elounterschied 285).

In der zweiten Runde kam es auf den Spitzenbrettern zu Überraschungen. Martin Atteneder gegen Hans Jürgen Koller und Reinhard Pötscher gegen Mag. Florian Raaber erkämpften ein Remis, womit an Reinhard (Spg Sternstein) der Überraschungspreis der zweiten Runde ging (Elounterschied 311).

Nach zwei Runden verblieben noch fünf Spieler mit dem Punktemaximum. In der dritten Runde kam es auf den ersten drei Brettern zu den Duellen Andreas Tauber gegen Lori Budak, Christian Höglinger gegen Robert Ganglberger und Hans Jürgen Koller gegen Stefan Hahn, wobei sich nach harten Kämpfen Lori, Robert und Hans Jürgen durchsetzen konnten. Matei Ioan Illiescu (Askö Linz Steg) erhielt mit seinem Sieg gegen Michael Danner den Überraschungspreis der dritten Runde (Elounterschied 188).

In der vierten Runde kam es zum Spitzenspiel zwischen Robert Ganglberger und Lori Budak, wobei Lori gewinnen konnte und sich somit mit einem halben Punkt Vorsprung vor Hans Jürgen Koller an die Spitze setzen konnte. Karl Weber (Sc Ottensheim- Walding) sorgte mit seinem Sieg gegen Martin Atteneder für die Überraschung der Runde (Elounterschied 353).

In der fünften Runde kam es auf Brett eins zwischen Hans Jürgen und Lori zu einem Remis. Stefan Hahn, Tobias Hahn und Niklas Pumberger blieben mit Siegen die ersten Verfolger der Beiden. Alfred Schramml (Sv Askö St. Veit/Glan) bekam für seinen Sieg gegen Reinhard Pötscher den Überraschungspreis der Runde (Elounterschied 134).

Stefan Hahn gelang es in der sechsten Runde Lori Budak die erste Niederlage des Turnieres zuzufügen, womit nach sechs Runden Hans Jürgen Koller, Stefan Hahn und Tobias Hahn mit jeweils 5 aus 6 Punkten an der Spitze lagen- womit jedenfalls Spannung für die letzte Runde garantiert war. Der Überraschungspreis der sechsten Runde ging an Walter Schaller (Union Hartkirchen) mit seinem Sieg gegen Martin Atteneder (Elounterschied 268).

In der siebten und letzten Runde kam es auf Brett eins zum Duell zwischen Hans Jürgen Koller und Tobias Hahn, wobei sich Hans Jürgen durchsetzen konnte. Da Stefan Hahn auf Brett zwei gegen Christian Höglinger ebenfalls gewann, musste die Zweitwertung entscheiden. Die Buchholzwertung entschied zugunsten von Hans Jürgen Koller- herzlichen Glückwunsch! Hinter Stefan Hahn komplettierte Lori Budak den Dreifachsieg des Jsv Linz. Auf den weiteren Plätzen folgten Robert Ganglberger und Tobias Hahn. Den Überraschungspreis der letzten Runde sicherte sich Konrad Mitter (Spg Sternstein) mit seinem Sieg gegen Reinhard Pötscher (Elounterschied 263).

Kategoriesieger:

U 1400: Andrii Demianenko (Jsv Linz)

U 1600: Karl Weber (Sc Ottensheim- Walding)

U 1800: Alfred Schramml (Sv Askö St,Veit/Glan)

U 18: Stefan Hahn (Jsv Linz)

Die Mannschaftswertung konnte der Jsv Linz (Hans Jürgen Koller, Stefan Hahn und Lori Budak) für sich entscheiden.

Blitzturnier:

Das Blitzturnier am 30. Mai 2026 konnte Mario Hofstadler (Spg Sternstein) vor Hans Jürgen Koller (Jsv Linz) und Tobias Hahn (Jsv Linz) für sich entscheiden.

Herzlichen Dank an alle Helfer für die einwandfreie Durchführung der Turniere.



Turniersieger Hans Jürgen Koller



Mannschaftssieger Jsv Linz



Blitzturniersieger Mario Hofstadler